

**Meyer & Zeller in Zürich**

(Reimann'sche Buchhandlung).

[27850]

Anfang Juli d. J. wird erscheinen die

**3. Auflage**

der

**Taschenflora**

des

**Alpen-Wanderers.**

Colorirte Abbildungen von ca. 180 verbreiteten Alpenpflanzen nach der Natur gemalt von **L. Schröter**.

Mit Vorwort und kurzem botanischem Text, in deutscher, französischer und englischer Sprache, sowie lateinischen Pflanzennamen von

**Dr. C. Schröter,**

Professor der Botanik am eidgen. Polytechnikum.

18 colorirte Tafeln mit Text.

3. vollständig umgearbeitete und bedeutend vermehrte Auflage.

Eleg. kart. 6 M mit 25%. — Gegen bar mit 30% Rabatt ohne Freixemplare.

— A cond. nur in einfacher Anzahl. —

Die „Taschenflora“, welche schon in 2 Auflagen die Anerkennung von Autoritäten in der Alpenkunde und Beliebtheit in weiten Kreisen des Publikums gefunden, wird sich auch in der 3. Auflage neue Freunde erwerben und ein vielverlangter Artikel im Sortimente werden.

Da diese neue Auflage um ca. 60 Alpenpflanzen vermehrt und auf die Herstellung der Tafeln mehr künstlerische Sorgfalt verwendet wurde, so musste eine kleine Erhöhung (1 M) des Ladenpreises eintreten, die jedoch dem Absatze durchaus nicht hinderlich sein wird, da das beliebte Vademecum an Vollständigkeit und Schönheit bedeutend gewonnen hat.

Ferner liegt zur Versendung bereit:

**Ideen zur Initiative**

für

**Schweizerische Bundesversicherung**

von

**C. Widmer,**

Direktor der schweizerischen Rentenanstalt Zürich.

80 S mit 25%.

Der Verfasser schlägt vor, das Versicherungswesen zu verstaatlichen, und wenn derselbe auch besonders schweizerische Verhältnisse in Berücksichtigung zieht, so dürfte die Schrift doch auch ausserhalb der Schweiz in den betr. Kreisen Interesse finden.

**Ueber Wesen, Ursachen und Heilung**

der

**Krankheiten**

von

**Dr. med. H. Ribbert,**

o. Professor der pathologischen Anatomie an der Hochschule Zürich.

Ca. 80 S mit 25%

Diese Schrift wendet sich nicht allein an Mediziner, sondern wird auch in den weitesten Kreisen des Publikums Käufer finden, da sie allgemein verständlich geschrieben ist.

Indem wir um Ihre gütige Verwendung für diese Artikel höflich bitten, sehen wir Ihren gef. Bestellungen entgegen und begrüssen Sie mit Hochachtung

Ihre ergebenen

Zürich, Juni 1892.

**Meyer & Zeller.**

[27865] In den nächsten Tagen erscheint:

**Das Isergebirge**

und insbesondere der Kurort

**Flinsberg**

in demselben.

Mit Karte des Isergebirges und Plan von Flinsberg

herausgegeben von

**Hermann Neugebauer.**

Vierte vermehrte u. verbesserte Auflage.

Ich ersuche um thätige Verwendung für diesen beliebten und reichhaltigen, ca. 12 Bog. starken Reiseführer.

Bezugsbedingungen:

1 M 50 S ord., 1 M 15 S no., 1 M bar u. 7/6.

Görlitz.

**Ottomar Vierling Nachfolger.**

(Eugen Munde) Verlags-Konto.

[27839] Ende nächster Woche erscheint in meinem Verlage:

**Kritische Briefe**

über die

**Wiener internationale**

**Musik- u. Theaterausstellung**

von

**Prof. Joseph Sittard in Hamburg.**

Preis etwa 2 M ord., 1 M 50 S no., 1 M 35 S bar und 7/6

Der als Historiker und Kritiker wohlbekannte Verfasser giebt in diesen anschaulich, unterhaltend

und belehrend geschriebenen Briefen die verschiedenen Eindrücke wieder, die ihm während eines mehrwöchentlichen Studiums in der Wiener Ausstellung wurden.

Die Briefe verfolgen aber auch einen wissenschaftlichen Zweck; denn der Verfasser erblickte seine Aufgabe nicht darin, die einzelnen wichtigen Dokumente einfach aufzuzählen, sondern er fasste das Ergebnis seiner gründlichen Studien zu positiven Folgerungen zusammen. Die Vorzüge und Mängel mancher Abteilungen erfahren zudem teilweise eine mehr oder minder eingehende Kritik.

Die populäre, anziehende Form dürfte die Schrift den weitesten Kreisen zugänglich machen.

Ich bitte um thätigste Verwendung und ersuche, mir die Bestellungen womöglich direkt zugehen zu lassen.

Hamburg, 6. Juli 1892.

**C. Boysen Verlag.**

**C. A. Schwetschke & Sohn**  
(Appelhaus & Pfennigstorff)  
in Braunschweig.

[27788]

In den nächsten Tagen erscheint:

Der

**deutsche Orden Natuliens**

im Jahre 2000

von

**M. Möller,**

Professor an der Herzoglich technischen Hochschule zu Braunschweig, Regierungs-Baumeister.

Preis 80 S ord., 60 S no. und 13/12.

Ein gelobtes Land, Natulien benannt, bildet mit seinen vorzüglichen, einer philosophischen Verwertung des Wissens und Könnens dienenden Einrichtungen den Mittelpunkt der obigen Erzählung. Früher im 19. Jahrhundert lagen die Verhältnisse minder günstig, aber seit Gründung des deutschen Ordens, einer Gemeinschaft tüchtiger Männer, welche Wissenschaft und Philosophie in den Dienst des Gemeinwohls stellten, gefundeten die Verhältnisse im Jahre 2000. Vor allen Dingen erwachsen, durch diese Weltweisen belehrt, dem Lande vorzügliche Verwaltungsbeamte, welche eine naturgemäße Reform der Staatseinrichtungen allmählich herbeiführten und den Bewohnern des Landes bei weitgehender Selbstverwaltung das hohe Glück der Zufriedenheit zu verschaffen wußten.

Mögen auch die von dem Verfasser entwickelten Ansichten hier und dort zum Widerspruch herausfordern, so wird doch niemand das flott und interessant geschriebene Büchlein, ohne Anregung erhalten zu haben, aus der Hand legen.

Wir bitten um freundliche Verwendung für die obige Neuigkeit, die namentlich in den Kreisen aller akademisch Gebildeten, speziell von Ingenieuren und Architekten gern gekauft werden wird.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 5. Juli 1892.

**C. A. Schwetschke & Sohn.**